



Informationen über die Fortbildung zum Montessori-Pädagogen in Montessori-Lehrgängen

Montessori-Lehrgänge werden veranstaltet von der Deutschen Montessori-Vereinigung e. V., häufig in Zusammenarbeit mit Erwachsenenbildungseinrichtungen. Die Montessori-Gesellschaft Halle (Saale) bereitet gemeinsam mit der Deutschen Montessori-Vereinigung e. V. einen neuen Lehrgang zum Erwerb des Montessori-Diploms in Halle vor.

Die Deutschen Montessori-Vereinigung e.V., bestimmt das Lehrgangsprogramm, benennt den Lehrgangsleiter und die Dozenten. Die Gesamtverantwortung in theoretischer und praktischer Hinsicht tragen bei jedem Lehrgang die Mitglieder des Dozententeams. Ihm gehören an Hochschuldozenten mit besonderer Kenntnis der Montessori-Pädagogik, Erzieher, Sozialpädagogen und Lehrer mit langjähriger praktischer Erfahrung in Montessori-Einrichtungen. Alle haben das Montessori-Diplom und sind Mitglied der Deutschen Montessori-Vereinigung e. V. und deren Dozentenkonferenz.

Ziel der Montessori-Lehrgänge ist es, durch eine spezifische Ausbildung Erzieherinnen, Sozialpädagogen und Lehrer auf ihre Arbeit als Montessori-Pädagogen vorzubereiten. Die Lehrgänge sind als berufsbegleitende Fortbildungsveranstaltungen anzusehen. Den Teilnehmern wird nach bestandener Prüfung das Montessori-Diplom verliehen. Es berechtigt dazu, in Verbindung mit einer staatlichen Abschlussprüfung in einer Montessori-Einrichtung, Montessori-Kinderhaus oder Montessori-Schule, verantwortlich tätig zu sein. Für die Arbeit in Montessori-Einrichtungen ist der Besitz des Montessori-Diploms Voraussetzung. Personen, die keine abgeschlossene Ausbildung als Pädagogen haben, können nur in Ausnahmefällen zum Lehrgang zugelassen werden. Der Montessori-Lehrgang ersetzt keine pädagogische Grundausbildung für Erzieher oder Lehrer. Dieser Montessori-Lehrgang dauert 26 Monate und umfasst mindestens 250 Lehrveranstaltungen (Unterrichtsstunden) zuzüglich 12 Hospitationen in Montessori-Kinderhäusern und Montessori-Schulen.

Folgende Bereiche werden gelehrt:

- Einführung in die Theorie der Montessori-Pädagogik,
- Einführung in den Bereich der Übungen des täglichen Lebens und den Gebrauch des Sinnesmaterials,
- Einführung in den Gebrauch der Materialien für Sprache,
- Mathematik und Geometrie,
- Einführung in die kosmische Erziehung,
- Einführung in die musikalische Erziehung,
- 12 Hospitationen in Montessori-Einrichtungen.

Zum Lehrgangsprogramm gehört ferner die Ausarbeitung verschiedener Themen aus den einzelnen Fachbereichen und die Anfertigung von Materialien.

Der Lehrgang in Halle 2019- 2021 wird als Wochenendkurs durchgeführt.

Er schließt mit der mündlichen und schriftlichen Prüfung ab.

Es wird wieder eine Fortbildungsnummer beantragt.

In der schriftlichen Prüfung werden je vier Themen aus der Theorie und aus der Praxis der Montessori-Pädagogik in 2 x 4 Zeitstunden bearbeitet.

Die mündliche Prüfung dauert je Prüfling eine Zeitstunde. Sie bezieht sich auf die Kenntnis des Montessori-Materials und dessen Handhabung.

Die Kosten des Lehrgangs setzen sich zusammen aus den Teilnahmegebühren, den Nebenkosten für Skripten und Materialien und den Prüfungsgebühren. Eine genaue Angabe erfolgt zur Informationsveranstaltung im Februar 2019.

Die Teilnehmer führen ein Studienbuch. Für die Zulassung zur Prüfung müssen wenigsten 5/6 Veranstaltungen in jedem Fachbereich testiert und die verpflichtenden Arbeiten aus den einzelnen Fachbereichen vorgelegt sein.

Interessenten am o. g. Lehrgang können sich bereits anmelden bei:

Montessori- Gesellschaft Halle (Saale), Franckeplatz 1, Haus 19, 06110 Halle (Saale),

Ansprechpartnerin: Kathrin Teuscher: kathrin.teuscher@montessori-halle.de

Kerstin Westphal: kerstin.westphal@montessori-halle.de

Termine:

Lehrgangsbeginn: 12. April 2019

Ort: Montessori-Kinderhaus und Montessori-Schule in Halle (Saale),
Franckesche Stiftungen